

LESERMEINUNG / FORUM

«Wertes und Unwertes Leben»

Sehr geehrter Herr Dr. Ospelt
In Ihrem Leserbrief im Volksblatt vom 16. Dezember bemängeln Sie das falsche und grausliche Wort (wie Sie es sagten) «Abtreibungswillig». Während Sie sich an sensiblen Worten stören, störe ich mich an der sensiblen Sache. Wir haben kein Recht über «Wertes und Unwertes» Leben zu entscheiden. Wie kann ein Rechtsstaat vor dem Zeitgeist kapitulieren und Mord, was es ja schlussendlich ist, freigeben? Max Heidegger, Triesen

Benzin- oder Dieselauto?

Informationen in unseren Zeitungen und die Beantwortung der Kleinen Anfrage von Christel Hilti-Kaufmann im Dezember-Landtag durch das Ressort Verkehr erwecken den Eindruck, dass Dieselaautos zu empfehlen seien. Doch es gilt nach wie vor: Kein Diesel ohne Filter. Aus Sicht der Luftverschmutzung und der Klimabelastung ist nur ein mit Partikelfilter und DeNOx-System ausgerüsteter Diesel-PW einem Benzinerebenbürtig. Dieselaautos ohne Partikelfilter sind technisch veraltet und verlieren zudem überdurchschnittlich schnell an Wert. Ein mit Diesel betriebenes Auto braucht im Vergleich mit einem Benzinere zwar etwas weniger Treibstoff und produziert dadurch weniger CO₂. Doch das ist nur die halbe Wahrheit.

Feinstaub und NOx

Dieselmotoren erzeugen bis zu 1000-mal mehr Russpartikel (= Feinstaub PM10) als Benzinmotoren. Diese Russpartikel gelten als krebserregend und sind klimawirksam, tragen also wie CO₂ zur Klimaerwärmung bei. Zu berücksichtigen ist auch, dass Dieselaautos überdurchschnittlich am Ausstoss von Stickoxiden (NOx) beteiligt sind. Stickoxide sind massgeblich für die Bildung des krankmachenden und klimaschädigenden bodennahen Ozons verantwortlich.

Kein Diesel ohne Filter

Einen Lichtblick in der Dieseldiskussion stellen Partikelfilter dar. Diese eliminieren die Partikelemissionen grösstenteils, nachgewiesenermassen zu mehr als 95 Prozent. Gegen die Stickoxide helfen jedoch auch sie nicht. Stickoxid-Katalysatoren sind zwar schon entwickelt, sind aber im schweizerischen Wirtschaftsraum bisher nur in einem Modell vorgesehen. Zu fordern sind mindestens Partikelfilter für alle Fahrzeuge mit Dieselmotor und eine deutliche Erhöhung der Motorfahrzeugsteuer für Dieselfahrzeuge ohne Partikelfilter. Beim Kauf von Autos mit Dieselmotor ist unbedingt zu berücksichtigen, dass nur bestimmte Marken ihre Dieselaautos serienmässig mit Filter ausrüsten. Beim VCL (www.vcl.li; Postfach 813, Vaduz) können Sie die 8-seitige Broschüre «Kein Diesel ohne Filter» beziehen. Georg Sele, für den VCL-Vorstand

Direkthilfe für Madagaskar

Verein Madagaskarhilfe organisiert DIA-Show und Gospel-Konzert

BALZERS - Der Verein Madagaskarhilfe zeigt am Samstag, 22. Januar im Gemeindesaal Balzers eine DIA-Show über Madagaskar. Die Benefiz-Veranstaltung zu Gunsten der Klinik von Pater Stefano wird musikalisch vom Gospelchor Rhy-Thal umrahmt.

von Pater Stefano. Der Medizinstudent Robert Vogt, Präsident des Vereins Madagaskarhilfe, fährt in seinen Semesterferien regelmässig nach Madagaskar, um Pater Stefano bei seiner Arbeit zu helfen.

DIA-Show über Arbeit in Madagaskar

Um allen Interessierten die Arbeit von Pater Stefano in Madagaskar näher bringen zu können, organisiert der Verein Madagaskarhilfe eine DIA-Show. Neben den Bil-

dern zur Klinik und zur Arbeit von Pater Stefano werden die Zuschauer auch andere Schönheiten vom Norden Madagaskars kennen lernen. Fotografiert wurden die Bilder zur Klinik, den Menschen und der Flora und Fauna Madagaskars von Michael Sochin.

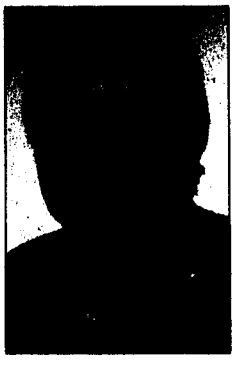
Umrahmung durch Gospelchor

Untermauert wird das Programm mit einem Benefizkonzert des Gospelchores Rhy-Thal. Der 40-köpfige Chor unter der Leitung von Beatrix Sauder hat sich bereit erklärt, das Projekt musikalisch zu

umrahmen. Das Repertoire des Gospelchores reicht von bekannteren Liedern wie «Come by here my Lord» bis hin zu eher unbekannteren afrikanischen Gospelklängen. Stattfinden wird die DIA-Show und das Gospelkonzert am 22. Januar um 17.00 Uhr im Gemeindesaal Balzers. Anschliessend findet um 18.30 Uhr eine Eucharistiefeyer in der Pfarrkirche Balzers mit Pater Stefano statt. Beim Apéro danach können sich Interessierte mit Pater Stefano über seine Arbeit in Madagaskar unterhalten. Die Kollekte wird vom LED verdoppelt. (PD)



Madagaskar und die Arbeit von Pater Stefano soll mit einer DIA-Show näher gebracht werden.



TODESANZEIGE

*Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleissig deine Hand,
möge Gott dir Frieden geben,
in dem ewigen Heimatland.*

In grosser Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem herzenguten Papa, Sohn, Bruder, Onkel, Schwager, Cousin und Götti

Ludwig Matt
4. Februar 1960 - 11. Januar 2005

der völlig unerwartet von uns gegangen ist.
Wir werden dich sehr vermissen und im Herzen behalten.

Eschen, den 11. Januar 2005

Elisabeth, Gattin
Stephanie und Simon
Philipp und Stephanie
Erna Matt, Mama
Günther, Marlies, Michaela und Karin mit Familien
Wolfgang, Sandra und Roland mit Familie
Norbert, Marlen und Andreas
Renate, Basil, Stefan und Christoph
Margoth, Claudio und Raphael
Verwandte, Freunde und Bekannte

Den Seelenrosenkrantz beten wir heute Mittwoch, den 12. Januar und Donnerstag 13. Januar um 19.15 Uhr.
Der Verabschiedungsgottesdienst findet am Freitag, den 14. Januar 2005 um 9.30 Uhr in Eschen statt.
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.
Anstelle von Kranz- und Blumenspenden bitten wir, das KIT - Kriseninterventionsteam, Triesen, zu unterstützen. VPB 314.947.017.

TOP



Landi

Zeit und Geld sparen!

www.landi.ch

DAUERTIEFPREIS



DAUERTIEFPREIS



DAUERTIEFPREIS



DAUERTIEFPREIS

